

Emotionen für die Zukunft

Mit ihrer Firma „C&C“ verkauft die Wienerin Cornelia Janisch zündende Ideen für Events. Seit sieben Wochen betreibt sie eine Filiale in Salzburg.

PETER GNAIGER

SALZBURG (SN). Seit sieben Wochen betreibt Cornelia Janisch eine Filiale ihrer Eventagentur „C&C“ in Salzburg. Es war eine Umfrage der Wirtschaftskammer, die ihren Appetit auf die Mozartstadt anregte: „Laut einer Umfrage der Wirtschaftskammer Salzburg sehen im dritten Quartal 2005 immerhin 32 Prozent der befragten Unternehmer ihren Geschäftsverlauf als ‚gut‘ an, im Vorjahr waren es nur 23 Prozent.“ Und Aufträge seien eben nur von erfolgreichen Fir-

men zu erwarten. Janisch über ihre Tätigkeit: „Wir verkaufen zündende Ideen für Events.“ Das kann ein Hundeschlittenrennen auf dem Dachsteingletscher für einen Mineralölkonzern sein, aber auch die gemütliche Weihnachtsfeier einer Bank. Die Hauptsaison ist der Herbst.



„Vom September bis zum November nimmt für die Firmen die Jahresbilanz schon konkrete Formen an.“ Die Firmenbosse wissen schon ungefähr, was sie für ihre Events ausgeben können. Dass rauschende Feiern



Cornelia Janisch: „Produkte können heute nur mehr durch Emotionalisierung gepusht werden.“

Bild: SN

nicht unbedingt mit Firmenerfolg gleichzusetzen seien, weiß Janisch. „Es gibt Chefs, die wollen ihren Mitarbeitern signalisieren, dass sich ihre Firma in Aufbruchstimmung befindet, auch wenn es gerade nicht rosig läuft.“

„Events werden immer wichtiger“, sagt Janisch. Denn materiell gebe es bei konkurrierenden Produkten häufig keine Unterschiede mehr. „Produkte können heute nur mehr durch Emotionalisierung gepusht werden. Da ist es egal, um welche Branche es sich handelt: Alle kochen heute mit dem gleichen Wasser.“

Ihre Auftraggeber würden 70 Prozent des Werbebudgets für ihre Kunden ausgeben, 30 Prozent fließen in die Motivation der eigenen Mitarbeiter. Mit ihrem größten Konkurrenten auf dem Markt kann Janisch ganz gut leben. Das ist der Salzburger Hans Fiala, der ihrer Meinung nach „verdammte gute Arbeit leistet“.